

Junior Stand

LICHT/EQUIPMENT

Stabiles Lichtstativ mit Junior-Aufnahme für Scheinwerfer bis 2000W — ausziehbar bis etwa 4 Meter Höhe mit verstärkten Beinen.

Technische Details Junior Stands bestehen aus einem zentralen Stahlrohr mit 16mm oder 5/8" Zapfen (Junior Pin) zur Aufnahme der Leuchten. Die drei Beine lassen sich in einem Winkel von etwa 120 Grad ausklappen und erreichen dabei eine Standfläche von 80 bis 100 Zentimetern Durchmesser. Standard-Transportrollen haben einen Durchmesser von 75mm und verfügen über Feststellbremsen. Die Höhenverstellung erfolgt über ein bis zwei Teleskopsegmente mit Klemmhebeln oder Drehverschlüssen. Hochwertige Modelle wie der Matthews Junior Stand oder Avenger A1005CS bieten zusätzliche Sicherungsfedern gegen ungewolltes Zusammenklappen. Geschichte & Entwicklung Die ersten Junior Stands entstanden Ende der 1950er Jahre bei Mole-Richardson in Hollywood als mobile Alternative zu den schweren Studioleuchten-Stativen. 1963 führte Matthews Studio Equipment die bis heute gebräuchliche Standardisierung der 5/8"-Aufnahme ein. In den 1980er Jahren ergänzten europäische Hersteller wie Manfrotto und später Avenger das Angebot um leichtere Aluminium-Varianten. Moderne Junior Stands integrieren seit den 2000er Jahren verbesserte Rollensysteme und Schnellverschlüsse für den beschleunigten Aufbau bei Außendrehn. Praxiseinsatz im Film Junior Stands tragen typischerweise Dedolight-Systeme, kleine LED-Panels oder Tungsten-Spots bis 650 Watt. Bei Ridley Scotts "Blade Runner 2049" (2017) nutzte Kameramann Roger Deakins zahlreiche Junior Stands für die mobile Akzentbeleuchtung in den Innenszenen. Die niedrige Bauhöhe ermöglicht Bodenlicht-Effekte und das Ausleuchten von Objekten unterhalb der normalen Kameralinie. Der geringe Platzbedarf macht sie unverzichtbar in engen Drehorten wie Fahrzeuginnenräumen oder kleinen Wohnungen. Vergleich & Alternativen Im Gegensatz zu Senior Stands (bis 4 Meter Höhe, 25kg Traglast) eignen sich Junior Stands nur für leichte Leuchten und niedrige Positionen. Baby Stands bilden mit 0,8 Meter maximaler Höhe die noch kompaktere Alternative. C-Stands bieten bei ähnlicher Traglast mehr Flexibilität durch den ausfahrbaren Arm, benötigen jedoch Sandsäcke zur Stabilisierung. Moderne Light Stands aus Carbon-Faser erreichen ähnliche Traglasten bei 40 Prozent geringerem Gewicht, kosten aber das Dreifache herkömmlicher Stahlmodelle.